

## FAMILY LITERACY – PUBLIKATIONSLISTE / QUELLEN

### **Veröffentlichungen (Bücher und Fachzeitschriften)**

***In Vorbereitung: Rabkin, Gabriele: Materialheft zur CD: „... In die weite Welt hinein...“, Hamburg 2011.***

Unesco Institute for Lifelong Learning: Annual report 2010, Chapter “Literacy”, 15-19.

Rabkin, Gabriele / Störmer, Christine: Family Literacy in Hamburg, Die wichtigsten Lehrer für Kinder sind ihre Eltern, in: Hamburg macht Schule 1/2011, 32-33.

Rabkin, Gabriele (2011): Kleine Spielothek für Kinder und Eltern, in: Grundschulunterricht Deutsch 1/2011, Material extra – Beilage, 1-10.

Rabkin, Gabriele (2010): Family Literacy – Integrativer Baustein eines durchgängigen Sprachförderkonzepts, in: Grundschulunterricht Deutsch, 4/2010, 24-27.

Rabkin, Gabriele / Salem, Tanja: Kooperation von Eltern, Kindern, Elementarbereich und Schule im Hamburger FÖRMIG-Projekt „Family Literacy“, in: Diskurs Kindheits- und Jugendforschung, 4-2010, Verlag Barbara Budrich, S. 385-396.

Rabkin, Gabriele: Arbeit mit Anregungen zum Freien Schreiben und Gestalten, in: Tagungsband: Die Stimmen der Kinder. Kindertexte im Forschungsfokus, Hg. v. Prof. Dr. Eva Maria Kohl und Dr. Michael Ritter, Universität Halle/Wittenberge 2010.

Rabkin, Gabriele / Störmer, Christine (2010): Family Literacy. Hamburger Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung gewinnt UNESCO-Preis. In: Grundschule 12/2010, 55-57.

Rabkin, Gabriele (2010): Kleine Spielothek für Kinder und Eltern. Memospiele, ein Domino und andere Anregungen – entwickelt im Rahmen von Family Literacy. In: Material extra, Beilage zu Grundschulunterricht Deutsch 1/2011, 1-10.

Rabkin, Gabriele (Hg.): Family Literacy, CD: „...In die weite Welt hinein...“ Texte, Lieder und Gedichte für Kinder in 8 Sprachen, 2010, Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg / Unesco-Institut für Lebenslanges Lernen Hamburg.

Rabkin, Gabriele: “Das sind wir auf dem Hafengeburtstag”. Eltern schreiben mehrsprachige Geschichten zu Familienfotos, in: KITASpezial 1/2009 (Sonderausgabe), 23-26.

Elfert, Maren / Rabkin, Gabriele (2009): Family Literacy, in: Sara Fürstenau/Mechtild Gomolla (Hrsg.): Migration und schulischer Wandel: Elternbeteiligung. Lehrbuch. Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden, 107-120.

Elfert, Maren (ed.) (2008): Family Literacy. A Global Approach to Lifelong Learning. Effective Practices in Family Literacy and Intergenerational Learning Around the World. UNESCO Institute for Lifelong Learning, 44-45.

Elfert, Maren / Rabkin, Gabriele (Hrsg.) (2007): Gemeinsam in der Sprache baden: Family Literacy. Internationale Konzepte zur familienorientierten Schriftsprachförderung. Stuttgart.

Gabriele Rabkin (2007): Gemeinsam in der Sprache baden: Family Literacy. Materialheft. Aus der Praxis – für die Praxis. Ernst Klett Sprachen GmbH, Stuttgart.

Elfert, Maren / Rabkin, Gabriele: „Family Literacy“, Ein Konzept zur Förderung der Schriftkultur in der Familie, in: Grundschule 7-8/2006, 36-38.

Elfert, Maren / Rabkin, Gabriele: „Family Literacy“, Ein generationsübergreifendes Konzept zur Förderung des Schriftspracherwerbs von Eltern und ihren Kindern, in: Müller, Annerose (Hg.): Alphabetisierung, Kultur, Wirtschaft, Ernst Klett Sprachen GmbH, Bundesverband Alphabetisierung e.V. 2005, 167-173.

Maren Elfert, Gabriele Rabkin: „Kinder, Eltern und Lehrer arbeiten gemeinsam“, „Family Literacy“ als Projekt zur Förderung von familienorientierter Schriftkultur, in: Grundschulunterricht 12/2005, 13-17.

Maren Elfert, Gabriele Rabkin: „In Hamburg gehen auch Eltern in die Vorschule“, Klett-Themendienst, August 2005, 25-26.

Maren Elfert/Gabriele Rabkin: In Hamburg gehen auch Eltern in die Vorschule, in: bildung+lernen1-4, 2/2005, S. 4f.

Dokumentation des Hamburger „Family Literacy“-Projektes mit internationalem Teil (Status-Bericht, M.Elfert, UIP, interne Veröff.)

Maren Elfert, G.Rabkin: „Ohne die Eltern geht gar nichts“ – Family Literacy als ein Ansatz zur Förderung familienorientierter Schriftkultur, Streitkultur, 08/2005, 19-21.

Rabkin, Gabriele: „Mütter schreiben Geschichten für ihre Kinder“, Eine Zusammenarbeit von Müttern und Schulen im Rahmen des Hamburger Pilotprojektes „Family Literacy“, in: Grundschulunterricht 9/2004, 20-22.

Rabkin, Gabriele: Eltern machen „Hausaufgaben“, in: HmS 5/04, 16/17.

Rabkin, Gabriele: Mütter schreiben Geschichten für ihre Kinder, Grundschulunterricht 9/2004.

## **Lehr- und Lernmaterialien**

Rabkin, Gabriele (2010): Kleine Spielothek für Kinder und Eltern. Memospiele, ein Domino und andere Anregungen – entwickelt im Rahmen von Family Literacy. In: Material extra, Beilage zu Grundschulunterricht Deutsch 1/2011, 1-10.

Rabkin, Gabriele (2008): Family Literacy: Enjoying Language Together. Practical materials for parents with preschool children, with 48 working sheets. Ernst Klett Sprachen GmbH, Stuttgart.

Gabriele Rabkin (2007): Gemeinsam in der Sprache baden: Family Literacy. Materialheft. Aus der Praxis – für die Praxis. Ernst Klett Sprachen GmbH, Stuttgart.

15 multilinguale Minibücher: „Diagui“, „Kaan“, „Maunel“, „Maya“, „Petar“, „Nayra und Ibrahim“, „Jessica“, „Ye Yao“, „Tenzin“, „Mika“, „Rafail“, „Govindan“, „Sawsan“, „Maxim“, „Muhammed Emin“, und ein Begleitheft „Eltern schreiben Geschichten zu Familienfotos“. Storytelling-bags

Sprachförderkoffer für Eltern (finanziert mit Unterstützung der Bürgerstiftung)

Ümmühan Ermicik: „Worte sollen fein sein – Words should be elegant“, Gedichte geschrieben von einer türkischen FLY-Mutter in Hamburg.

Family Literacy: CD ... In die weite Welt hinein ... Texte, Lieder und Gedichte für Kinder in 8 Sprachen, 2010.

Geplant in 2010:

---

Family Literacy-Materialheft zur CD .... In die weite Welt hinein.... Didaktische Anregungen und Kopiervorlagen zur Arbeit mit der CD, 2010.

## Internet-Quellen:

[www.hamburg.de/contentblob/2479232/data/hhnews0910de.pdf](http://www.hamburg.de/contentblob/2479232/data/hhnews0910de.pdf)

Hamburg News 09/2010: Von der UNESCO ausgezeichnet: Hamburgs FLY-Sprachprojekt für Migranten

<http://www.hamburg.de/bsb-pressemitteilungen/nofl/2416130/2010-07-30-family-literacy-projekt.html>

<http://www.dw-world.de/dw/article/0,,5982643,00.html>

DW-world.de. Deutsche Welle. Nachrichten für Lehrer / 7.9.2010. Mama geht mit zur Schule.

Deutsche Welle Online-Artikel und Radiobeitrag

<http://www.dw-world.de/dw/article/0,,5982643,00.html> (Link zum online-Artikel)

<http://www.dw-world.de/dw/episode/0,,5885436,00.html> (Link zum Radiobeitrag)

UNESCO-Institut für Lebenslanges Lernen

Online-Präsentation von FLY im Rahmen der *Effective Literacy Practices*-Website des UIL:

<http://www.unesco.org/uil/litbase/?menu=4&programme=67&language=en>

<http://www.unesco.org/en/literacy/literacy-prizes/winners-2010/germany/>

<http://www.unesco.org/uil/en/themareas/famliteracy.htm>

[http://www.unesco.org/education/uie/QualiFLY/pdf/LI\\_UIP\\_Projects\\_German.pdf](http://www.unesco.org/education/uie/QualiFLY/pdf/LI_UIP_Projects_German.pdf)

[http://www.unesco.org/en/literacy/dynamic-content-single-view/news/announcing\\_the\\_six\\_laureates\\_of\\_the\\_2010\\_unesco\\_literacy\\_prizes/back/11922/cHash/664403f8ec/](http://www.unesco.org/en/literacy/dynamic-content-single-view/news/announcing_the_six_laureates_of_the_2010_unesco_literacy_prizes/back/11922/cHash/664403f8ec/)

BLK-Programm Förmig

[www.blk-foermig.uni-hamburg.de](http://www.blk-foermig.uni-hamburg.de)

[http://www.bildungserver.de/innovationsportal/blk\\_set.html?Id=39](http://www.bildungserver.de/innovationsportal/blk_set.html?Id=39)

<http://www.blk-foermig.uni-hamburg.de/web/de/all/home/index.html>

<http://www.foermig-berlin.de/kooperationeltern.html>

<http://www.foermig-berlin.de/kitagrundschule.html>

RAA NRW (Rucksack)

<http://www.raa.de/aktuelle-publikationen-des-elter.html>

<http://www.raa.de/rucksack.html>

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg

<http://www.li-hamburg.de>

[www.li-hamburg.de/projekte/projekte.Foer/projekte.Fly/](http://www.li-hamburg.de/projekte/projekte.Foer/projekte.Fly/)

Grundschule Öjendorf/Archenholzstraße

<http://www.arche-gsoe.de/80659/80759.html>

Louise Schroeder Schule (ehemals Schule Chemnitzstraße)

<http://www.louise-schroeder->

[schule.hamburg.de/index.php/article/detail/2908?PHPSESSID=bfc8b8e2b018c02951068742645a483d](http://www.louise-schroeder-schule.hamburg.de/index.php/article/detail/2908?PHPSESSID=bfc8b8e2b018c02951068742645a483d)

Schule Bramfelder Dorfplatz

[http://www.brado.de/html/family\\_literacy.html](http://www.brado.de/html/family_literacy.html)

Ganztagsschule Osterbrook

<http://www.schule-osterbrook.de/projekte/family-literacy/famlit1.php>

Grundschule Kerschensteinerstraße

<http://www.schule-kersche.hamburg.de/index.php/article/detail/1332>

Bürgerstiftung Hamburg

<http://www.buergerstiftung-hamburg.de/files/projektinfo%20family%20literacy%200308.pdf>

Kindergartenpädagogik, - online Handbuch

<http://www.kindergartenpaedagogik.de/1697.html>

[www.wissenmedia.de](http://www.wissenmedia.de)

[www.brockhaus.de](http://www.brockhaus.de)

## Presse

2010:

- Hamburger Abendblatt: Auf Deutsch komm raus. Verpflichtender Sprachförderunterricht in der Vorschule soll Fünfjährige fit für die Einschulung machen, 23.9.2010.

2010:

- Die Zeit: Buchstaben suchen mit Mama. Das Hamburger Integrationsprojekt FLY holt die Eltern von Migrantenkindern auf die Schulbank, 23.9.2010.

2010:

- Family Literacy (FLY) bekommt einen Preis. Elternbrief der Louise Schroeder Schule, Nr. 50/Sept. 2010, S. 3.

2010:

- Bild Hamburg: UNESCO-Preis für Hamburger Lehr-Institut, S. 12, 9. August 2010.

2010:

- Hamburger Abendblatt: Integrationsprojekt aus Hamburg weltweit Spitze. Uno zeichnet Sprachförderung von Migranten aus, S. 1. / Leitartikel: Aktiv, integrativ! Unesco würdigt Alphabetisierungsprojekt in Hamburg, S. 2. / Deutsch lernen mit Mama, S. 8, 30. Juli 2010.

2010:

- Die Welt: Wenn Mama mit zur Schule geht, 8.2.2010.

2007:

- Hamburger Abendblatt: Hier sitzen Familien gemeinsam auf der Schulbank, Ostern 2007  
- Harburger Rundschau: Wie Kinder Sprache lernen, 22. Februar 2007

2006:

- Harburger Anzeigen: Deutsch lernen als Familien-Erlebnis, 24. Januar 2006

2005:

- Frankfurter Rundschau: Familien auf der Schulbank, 20. September 2005  
- Die Zeit: Auf Buchstabenjagd, 1. September 2005  
- Hamburger Abendblatt: UNESCO hilft Kindern von Zuwanderern, 18./19. Juni 2005

2004:

- Harburger Wochenblatt: Leichter Deutsch lernen. An der Schule Kerschensteinerstraße läuft das Projekt „Family Literacy“, 15. Dezember 2004.

- TV-Beitrag „Family Literacy-Projekt“, Nano EXTRA, Analphabeten in Deutschland, Bayerischer Rundfunk, Erstausstrahlung in 3sat, Dez. 2007

- NDR-Info, Das Forum/Bildungsreport  
19.3.2005 und 20.3.2005 (Wiederholung)

Titel:

Gemeinsam lesen und lernen

UNESCO-Pilotprojekt „Family Literacy“ für Grundschulkindern und deren Eltern in Hamburg.

Von: Martina Bittermann

## Liste der mehrsprachigen Minibücher

Nummer	Titel (Name des Kindes)	Herkunftsland/ Familienhintergrund Mit Ausnahme von Tenzin leben alle Kinder mit ihren Familien in Hamburg	Sprachen, in denen der Text des jew. Bandes veröffentlicht wird
1	Diguai	Mutter : Senegal Vater : Deutschland	Deutsch Wolof Französisch Mandinka
2	Kaan	Mutter : Deutschland Vater : Türkei	Deutsch Türkisch Englisch
3	Manuel	Mutter : Deutschland Vater : Deutschland	Deutsch Englisch
4	Maya	Mutter : Polen Vater : Gambia	Deutsch Polnisch Mandinka Englisch
5	Petar	Mutter : Serbien Vater : Serbien	Deutsch Serbisch Französisch Russisch
6	Nayra and Ibrahim (Zwillinge)	Mutter : Peru Vater : Peru	Deutsch Spanisch Quechua
7	Jessica	Mutter : Usbekistan Vater : Usbekistan	Deutsch Russisch Türkisch
8	Ye Yao	Mutter : China Vater : China	Deutsch Chinesisch Japanisch
9	Tenzin	Mutter : Indien Vater : Indien	Deutsch Tibetisch Hindi Englisch
10	Mika	Mutter : Israel Vater : Israel	Deutsch Hebräisch Englisch
11	Rafailo	Mutter : Griechenland Vater : Griechenland	Deutsch Griechisch Italienisch
12	Sawsan	Mutter : Libanon Vater : Libanon	Deutsch Arabisch Französisch
13	Maxim	Großmutter: Deutschland Großvater: Russland	Deutsch Russisch
14	Govindan	Mutter : Deutschland Vater : Sri Lanka	Deutsch Englisch Hindi und Tamil
15	Muhammed Emin	Mutter: Afghanistan Vater: Afghanistan	Deutsch Turkmenisch und Farsi
16	Ji-Seung	Mutter: Südkorea Vater: Südkorea	Deutsch Koreanisch
17	Henry	Mutter: Deutschland / Dithmarschen Vater: Deutschland / Hamburg	Plattdeutsch Deutsch Englisch

Gleichfalls erschien ein Begleitheft (ebenfalls als Minibuch), das die Entstehungsgeschichte beschreibt sowie didaktisch/methodische Hinweise gibt, wie mit den Minibüchern im Unterricht gearbeitet werden kann.

Hierbei stehen insbesondere die Aspekte des kreativen Schreibens und der Einbeziehung von Multilingualität/Multikulturalität (language awareness) in der Schule im Zentrum.